

PROTOKOLL 7. Arbeitskreissitzung im Feuerwehrhaus Basdahl
11/08/2009 - 19.00 bis 21.30 Uhr

Teilnehmer :

Arbeitskreisteilnehmer : vgl. Anlage
Gemeinde Basdahl : Bgm. U. Elend
Planungsbüro : J. Wilke, T. Sumfleth
GLL Verden – AfL Frau Rabenaldt

TOP 1 : Begrüßung

Nach einer kurzen Begrüßung wird der Ablauf des Abends vorgestellt. Zum letzten Protokoll gibt es keine Anmerkungen.

TOP 2 : Auswertung Fragebogen

T. Sumfleth stellt die Auswertung des Fragebogens vor. Ausgegeben wurden 350 Fragebögen.

Im Rücklauf wurden 225 registriert, davon 6 ohne Angaben und 13 nur einseitig.

Die Auswertung ist diesem Protokoll beigefügt.

T. Sumfleth stellt alle Nennungen zu den einzelnen Fragen auswertend dar. Dabei werden einige Fragen besonders herausgehoben :

Zu Frage 1 : Was sollte mit Hilfe der Dorferneuerung verbessert werden, und was erwarten Sie von dieser Planung (für sich persönlich, Verein und /oder für Ihren Ort) ?

Anhand von Kategorienbildungen wird herausgestellt, dass die Themenbereiche Verkehr, Soziales, und Plätze / Infrastruktur am meisten und wiederholt genannt wurden.

Zu Frage 4 : Fremdenverkehr und Naherholung. Würden Sie Angebote bieten können / wollen ?
Wenn ja welche :

Hier stehen Wege / Wanderwege und Verkehrsbeziehungen bei den Nennungen im Vordergrund.

Zu Frage 5 - Teil 3 : Wo fehlen Ihrer Meinung nach den Verkehr beruhigende Maßnahmen ?

Es fallen Mehrfachnennungen in folgenden Bereichen auf :

- Schule 8 x
- Kindergarten 5 x
- Achterstraße 5 x
- B 71/B74 (Orteinfahrten) 14 x
- Basdählerstraße 6 x
- Volkmarst / Brilliter Str. 17 x
- Am Teich 11 x
- Dorfstraße 9 x

Tabelle - Übersicht möglicher Maßnahmen :

Zu Spalte 1 - Sportplatz Basdahl – Jugendspielplatz ist die Auswertung irrtümlich falsch übertragen worden. Die Auswertung wurde überprüft und korrigiert.

Damit werden alle aufgeführten Maßnahmen als Sehr wichtig und Wichtig eingestuft. Die Auswahl der Maßnahmen durch den Arbeitskreis wird hiermit durch die Bevölkerung als wichtig bestätigt.

TOP 3 : Vorstellung von Maßnahmen

J. Wilke stellt die ersten Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog als Planskizzen mit Fotos vor :

- Gemeinschaftshaus für Jung und Alt
Begegnungs- und Kulturschuppen im alten Genossenschaftsgebäude in Volkmarst
- Verkehrsberuhigung Straße Am Teich / Brilliter Weg in Volkmarst
- Parkplätze und Zufahrtregelung am Kindergarten in Basdahl unter Einbeziehung des Anbaues
- Parkplatzsituation an der Straße am Sportplatz in Basdahl
- Sportplatz in Basdahl : Organisation der fußläufigen Erschließung unter Einbeziehung des Jugendspielplatzes, des Rodelhanges und der Arena.
- Dorfplatz Brink in Basdahl

Die Maßnahmenskizzen werden vom Arbeitskreis während der Vorstellung diskutiert und sollen weiter bearbeitet werden.

Die Maßnahmenskizzen und die dazugehörigen Fotos werden Bestandteil von zu erstellenden Maßnahmenkarten für den Bericht zum Dorferneuerungsplan.

TOP 4 : Ausblick auf die weitere Arbeit

Mit den zentralen Maßnahmen des Dorfplatzes Brink in Basdahl und dem Dorfplatz in Volkmarst sollen sich die Arbeitsgruppen bis zur nächsten AK-Sitzung beschäftigen und Planungsansätze herausarbeiten.

Vom Büro SLF werden weitere Maßnahmen als Planskizzen dargestellt.

Da die nächste AK-Sitzung in Volkmarst in der Schützenhalle stattfindet, soll das Planungsgespräch für den Dorfplatz Volkmarst im Freien vor Ort als Workshop stattfinden, wenn es das Wetter zulässt.

TOP 5 : Termine

Die 8. Arbeitskreissitzung wird für den 08.09.2009 um 19 Uhr in der Schützenhalle Volkmarst verabredet.

Anlagen : - Auswertung Befragung HH
- Anwesenheitsliste

Für das Protokoll : 17.08.2009 T.Sumfleth

ANLAGE :

DE BAS - Auswertung Befragung HH

Ausgabe : 350 Stck

Rücklauf : 225 Stck., davon 6 ohne Angaben, 13 nur einseitig !

1. Was sollte mit Hilfe der Dorferneuerungsplanung verbessert werden, und was erwarten Sie von dieser Planung (für sich persönlich, Verein und / oder für Ihren Ort) ?
 - DGH / MGH (6x),
 - Straßenausbau Zum Hohen Moor ,
 - Natur- und Umweltschutzmaßnahmen (2x)
 - Hofcafe, Pavillon gegen Regen besser schützen,
 - Strukturverbesserung des gesamten Ortes: Kultur, Verkehr, Wirtschaft, Wohnen (6x)
 - Fußgängerüberwege über die B 71/74,
 - Bänke im Dorf,
 - Erhaltung und Förderung der Lebensqualität (auch im Alter) (11x) ,
 - Gestaltung der Brink,
 - weitere Ampelanlage vor Schieck (3x),
 - Wippe auf Spielplatz,
 - Sportplatzgestaltung (Parkplätze, Spielplatz, Grillecke),
 - Sportplatz zentraler legen
 - positive Erfahrungen von anderen Dörfern,
 - Jugendtreff 2x,
 - verbessertes Ortsbild (3x),
 - keine weiteren Kosten
 - Ortsbild erhalten (2x)
 - Dorfgemeinschaft schaffen/erhalten (3x)
 - Versorgung der alten Menschen verbessern (2x)
 - Verkehrsberuhigung
 - Wanderwege als Verbindung der Orte
 - überdachter Grillplatz
 - Straßenbeleuchtung Brilliter Weg
 - Fußballplatz für Kinder
 - Angebote für Jugendliche und Kinder
 - Qualität und Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer
 - Dorfgemeinschaft könnte ohne Planungsbüro Pläne billiger umsetzen
 - Arbeitsplätze schaffen
 - Industriegebiet ausweisen
 - Gemeinschaft Stärken 3x
 - Straßen sicherer machen/ sauberer machen(2x)
 - Bessere Kinderbetreuung
 - Ortsmittelpunkt schaffen
 - Leichtathletikanlage in Basdahl (Sprunggrube ,Laufbahn, Badminton, Volleyball) 2x
 - Anreiz für junge Leute in Basdahl zu bleiben(2x)
 - Basdahl Straße soll Tonnenbegrenzung bekommen
 - Behindertengerechte Wege(2x)
 - ich bin zufrieden und dankbar für das, was geschieht
 - Bushaltstellenerneuerung
 - Straße zum Sportplatz
 - Kanalisation
 - Bessere Instandhaltung Spielplatz
 - Jugendspielplatz Basdahl Sportplatz
 - attraktives Dorf, gemütliche Ecken
 - evtl. Verbesserung und Erhaltung bestehender Infrastruktur und Nahversorgung
 - Spielplätze (Achterstraße) erneuern/ entmüllen, kindgerechter gestalten

- Bessere Instandhaltung Spielplatz
- gute Planung
- Fahrbahnerneuerung Sandhöhenweg(Basdahl)
- Ortsränder sollen mit einbezogen werden
- Verbesserung des Sandhöhenweges (Fahrbahndecke/Oberflächenwasser)
- Einkaufsmöglichkeiten für tägl. Gebrauch erhalten/verbessern (Post)
- Bushaltestelle beim Imbiss verbessern
- Verkehrsanbindung verbessern
- Kinderbetreuung für Berufstätige
- Erweiterung der Chronik
- Erhalt der Vereine evtl. umorganisieren
- Alles sauber und in Ordnung halten
- Alte Hofstellen (ohne Erben/ Nachfolger) für Fremde interessant machen
- Verkehrssicherheit erhöhen, Dorfplätze erhalten/ verschönern
- Das Aussehen baufälliger Gebäude
- Erhalt / Erneuerung der Spielplätze
- Sitzbänke für Wanderer
- Erhalt / Erneuerung der Strukturen (Geschäft, Vereine etc.)

2. Würden Sie mögliche Angebote bewerten ?

128x wichtig / 43x unwichtig	Räumlichkeiten für die Dorfgemeinschaft	86X selbstnutzen / 47X nicht nutzen
149x wichtig / 21x unwichtig	Räumlichkeiten für Kinder- /Jugend-Treffs	79x selbstnutzen / 57X nicht nutzen
138x wichtig / 27x unwichtig	Freiflächen in Ihrem OT (.)	108x selbstnutzen / 32X nicht nutzen
133x wichtig / 32x unwichtig	Wanderwege ums Dorf und umzu	119x selbstnutzen / 26X nicht nutzen
127x wichtig / 30x unwichtig	innerdörfliche Fußwege	109x selbstnutzen / 30X nicht nutzen

3. Wo würden Sie Familienfeiern planen / durchführen wollen ?

129x	in einer Gaststätte
64x	im Dorfgemeinschaftshaus
122x	oder Privat.

4. Fremdenverkehr und Naherholung. Würden Sie Angebote bieten können / wollen ? Wenn ja, welche :

- Ferienwohnung 3 x
- ÜN mit Frühstück
- Wanderstation
- Führung von Wandergruppen
- Angebote für Clubreisen und Vereine
- Übersichtspläne der Orte
- Stellplätze für Camper
- Bauernhofführungen
- Hilfe bei Kinderfest / Dorffest
- Urlaub auf dem Bauernhof
- Vertretung von Führungen (Oeser Kirche etc.)
- (welche Unterstützung gibt es für Ferienwohnungen ?)

Zu 4.)

Welche Voraussetzungen / Angebote wären Ihrer Meinung nach noch erforderlich / zu ergänzen ?

- Wanderweg Ausschilderung
- Rad- und Wanderwege
- mehr Ferienzimmer
- Busverbindungen verbessern
- Gaststätte
- Bau der A22 / Entlastung der B 71/74
- Fremdenzimmer / Gasthof 3x
- Laden 3x / Nahversorgung Volkmarst
- Verkehrsverbindungen
- mehr Ordnung auf den Höfen
- Wegerandbepflanzung
- Bahnhof Kluste vergrößern
- Möglichkeit zur Fahrradmitnahme
- Lärmbelästigung Hotelgäste Clusterhof durch BÜ (Signalanlage)
- schöne Sitzecken ohne Hundekot
- Wohnmobilstellplätze
- Heimathaus (wie in Plönjeshausen)
- Trimm Dich Pfad
- Workout – Line
- Seniorenbetreuung
- Wanderwege beschildern / Homepage 2x
- bessere Straßen
- MGH
- Verbindungswege zwischen bestehenden Wegen durch die Feldmark
- Verbotsschilder zu Hundekot
- öffentliche Grundstücke, die von Anliegern gepflegt werden
- Imbiss
- Kreativkurse / Basteln, Plattdeutsch, PC-Kurse

5. Wohin fehlen Ihrer Meinung nach Verkehrsanbindungen (Bus oder Sammel-Taxi) ?

Verbindungen

- Basdahl nach Zeven,
- Volkmarst – BRV 2x,
- Volkmarst - Appeln,
- Basdahl – Beverstedt 3x
- Basdahl - BRV 4x
- Basdahl - Gnarrenburg 3x
- Basdahl – Lamstedt
- Volkmarst – Gnarrenburg 4x
- Volkmarst – Bremerhaven 2x
- Volkmarst – Beverstedt
- Schulbus bis Volkmarst
- Busse regelmäßig in den Ferien.
- Volkmarst – Kuhstedt - Bremen
- Bus nach OHZ oder BRV auch am Sonntag

Zu 5.) Rad- / Fußwegverbindungen von

- Basdahl - Hipstedt 14x
- Basdahl - Brillit 3x
- Sünderwald 2x
- entlang der Kopfsteinpflasterstrecken
- Discobus
- Basdahl - Oese 2x
- Basdahl – Osterwede
- Volkmarst – Brillit
- Basdahl – Umgebung,
- Beschilderung der Fuß-/Radwege mit Angabe der Entfernung
- innerörtlich ausbessern / erneuern (Unfallgefahr durch Baumwurzeln)

Zu 5.) Wo fehlen Ihrer Meinung nach den Verkehr beruhigende Maßnahmen ?

- Diesterkamp, Vierstücken, Birkenweg 18x
- Schule 8x
- Kindergarten 5x
- Achterstr. 5x
- am Alten Reitplatz
- innerorts 3x
- B71 / B74 (Orteinfahrten) 14x
- B 71 / 74 LKW's
- Lärmschutzwand (Schule)
- Basdahlerstraße 6x
- Volkmarst - Brilliter Straße 17x
- Spielplatz 3x
- vor EDEKA
- Achterstr.
- Am Teich 11x
- Dorfstr. 9x
- Zum Hohenmoor, Kampweg
- Appelnerstr.
- Wohngebiet 2x
- schnellere Verbindungen
- Weg zum Sportplatz besser freihalten
- Zufahrt zum Sportplatz nicht durchs Wohngebiet
- Einbahnstraßenregelung zum Sportplatz, weil Betrunkene mit zu hoher Geschwindigkeit fahren
- Bremerhavener Str. bei der Schule 2x
- (landwirtschaftlicher Handel und Gewerbe dürfen nicht eingeschränkt werden)
- Sandhöhenweg
- Neues Land 2x
- Fußweg Sportplatz
- Zebrastreifen bei Schieck 3x

6. Wie sollte Ihrer Meinung nach die weitere Entwicklung zum Wohnen in Ihrem Ort aussehen ?
Wenn ja, wie sollten sie in den Ort eingefügt werden ?

- | | |
|------|---|
| 61 x | Umnutzung der Bebauung auf den Hofstellen |
| 57 x | Erweiterung der Bebauung auf den Hofstellen |
| 50 x | Lückenbebauung (Angabe der Lücke Birkenweg, Achterstr., Dorfstr., Appelnerstr.,
Altweiststedter Str, Basdahler Str., Brilliter Str.) |
| 38 x | neue Wohngebiete ausweisen |
| 1 x | kein neues Wohngebiet |

Haben Sie vor, in naher oder auch ferner Zukunft in Ihrem Ort bauen zu wollen ?

- | | |
|-----|--|
| 5 x | Ausbau vorhandener Wohnraum (Dachgeschoss etc.) |
| 6 x | Umbau vorhandene Bausubstanz (Umnutzung ehem. landwirtschaftlicher Gebäude etc.) |
| 7 x | Neuschaffung von Wohnraum (Nachverdichtung auf dem Grundstück / 2. Wohneinheit etc.) |

7. Veränderungen, Verschönerungen und Verbesserungen an Ihrem Gebäude und Grundstück können im Rahmen der Dorferneuerung bezuschusst werden. Haben Sie Interesse bauliche Maßnahmen im Rahmen der Förderung an Ihrem Gebäude oder am Grundstück durchzuführen ?

Am eigenen Gebäude :		Am eigenen Grundstück :	
57x	Ja	68	Ja
105	Nein	91	Nein

8. Welches Angebot der Nahversorgung / Dienstleistung schätzen und / oder vermissen Sie vor Ort ?
 positiv : EDEKA 47x, Gaststätte 14x, Einkaufsmöglichkeit 5x, Bäcker 4x, Kindergarten 3x, Schule 4x, Turnhalle, Bank 14x, Nahversorgung 4x, Hofladen, Gehweg-/Schneereinigung, Sammelstelle für Grünabfälle, Vereine, Apotheke

negativ : Einkaufsmöglichkeit, Tankstelle 3x, Post 13x, Sporthalle, Ganztagskindergarten und –schule, Bus (Basdahl-BRV) alle Halbestunde, Apotheke 2x, Größeres Angebot der bereits vorhandenen Nahversorgung 4x, Gewerbegebiet (Aldi, Lidl, Penny), zu wenig Busse 2x, Kiosk, Arzt/Kinderarzt 14x, Kinderbetreuung („Rent a Oma“), Kino, Naturfreibad, DSL 2x, Jugendtreff, Kindergarten 9x, Schule 9 x, Umweltverschmutzung bekämpfen, Friseur 7x, Blumenladen 2x, Autowerkstatt 3x, Handwerks/Gewerbebetriebe 4x, Fotoannahmestelle, Seniorenhaus, Bahn-Verbindung, Kinderbetreuung, Geschäfte 3x, Spielplatzgestaltung (Lerngarten)

9. Hier ist Platz für Ihre Vorschläge zu weiteren Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung :

Achterstr. erneuern, Kirchweg erneuern, Vierstückenweg, SPD-Weg, hintere Ölwehrstation fertig stellen, Bushaltestellen erneuern 4 , schnellere Internetverbindung, Spiegel zwischen Hesse und Wästendich, Befestigung der Straße Barkhorn, Straße zwischen Volkmarst und Appeln rad- und behindertengerecht ausbauen (siehe FB), DGH / Heimathaus/ Begegnungsstätte, Grünabfallsammelstelle Zeko (wie in Ebersdorf), Straßenabschnitt zwischen „am Alten Reitplatz“ und dem Sportplatz erneuern, Weg von der Bundesstraße (Gärtnerei) zum Friedhof, mehr Pflanzen im Ort (Bäume, Büsche, Blumen), Erlebnispfad im Wald (Sinne fördern), Nisthilfen (Eisvögel), Reit- und Wanderwege, Spielplatzsanierung in Volkmarst 2x, mehr Alleen pflanzen, das Kopfsteinpflaster als Teilstück der Verbindungsstr. Zwischen Volkmarst und Appeln ist verhältnismäßig haltbar, aber als Radwanderweg wegen seiner Unebenheiten schlecht geeignet. Ein Fugenverschluss könnte auf einer Länge von ca. 600 m Abhilfe schaffen. Es wäre damit viel für das Radwandernetz getan. Evtl. könnte auch dies Pflaster neu verlegt werden. Für ältere Menschen ist die Wohn- und Lebensqualität sehr eingeschränkt, wenn man sich vorstellt, dass Anwohner auf die Benutzung von Rollator oder Fahrstuhl angewiesen sind.

Ganztagsbetreuung, Nah-/Fernwärme aus NawaRo, Feldsteinpark, Ver-/Entsorgung Wohnmobile, Fassung und Regelung Oberflächenwasser Sandhöhenweg, hist. Gebäude sichern, Wegerandbepflanzung Basdählerstr., Querrungshilfe/Fußgängerampel bei Schieck, Gebäude, Straßen,

Wege und Geschäfte instand halten, Wirtschaftsförderung, Straßenbeleuchtung, Sauberkeit Buswartehäuser, Fahrmöglichkeiten für alte Menschen, Osterfeuerplatz, Dorfplatz, Kulturtreff, Straßenausbau, Freizeiteinrichtungen für Kinder, Street-Soccer-Platz, Verkehrsberuhigung, tgl. eine warme Mahlzeit für Alleinstehende, Sitzmöglichkeiten im Dorf / Baugebieten, Hundetoiletten, längere Straßenbeleuchtung am Wochenende, Schul-/Dorfgarten, Radwege und Fahrbahnen trennen, Fußballplatz für Kinder, Arbeitsplätze schaffen, Gewerbegebiete schaffen, Signalanlage BÜ Kluste/Oese, Beschilderung Wanderwege, Ausschilderung örtl. Einrichtungen, Übersichtstafeln, Parkplatz am Kindergarten, sportl. Aktivitäten verbessern, Platz für Gartenabfälle, Sitzgelegenheiten an Wanderwegen.

10. Angaben zur Altersstruktur des Haushaltes / Anzahl der Erwachsenen, Kinder und oder Senioren :
 2S/2E, 2K/1S, 1K, 2E / 2E, 1K/2E, 3K/3E, 1K/2S/2S/2E, 1K/2E/2E, 2K/2E/2E/3E/2S/5K, 1S,
 2E/2E/2S/1S/1E/2E, 2K/1E, 1S/1E/2S/2S/1E, 4K/3E, 3K/1S/1S/3S, 1E/2E, 2K, 1S/2E/2S/2E,
 1K/2E/2E/2E, 2K/1S/2E, 1K, 1S/2E, 1K, 1S/2E, 2K/1E, 2K/2P/2E/1S, 1E/2S/2E/2E, 1K/2E, 1K/4E, 1S,
 1K/2S, 2E, 2K/2K/2E, 2K/2E, 2S/2S/4E, 1K/2E, 3K/2E, 1K/2S, 2S

ÜBERSICHT MÖGLICHER MASSNAHMEN

Art der Maßnahme	Maßnahme :			
	Sehr wichtig !	Wichtig !	Un-wichtig !	Keine Meinung
1. Sportplatz Basdahl – Jugendspielplatz	82	78	18	56
2. Gemeinschaftshaus für Jung und Alt – für alle drei Dörfer (Ortsteile !)	33	44	30	17
3. Parkplätze schaffen für Schule, Kindergarten, Turnhalle	52	41	14	16
4. Sportplatz Volkmarst als Veranstaltungsplatz und Dorfgemeinschaftsplatz erhalten.	46	52	8	15
5. Rundwanderwege Fahrradwege als Verbindungen der Ortsteile	52	52	12	4
6. Historischer Fuß- Radweg vom Farlohsweg nach Alt Oese	36	44	30	13
7. Verkehrsberuhigung Straße Am Teich / Brilliter Weg	29	35	18	35
8. Dorfplätze in Basdahl und Volkmarst anders gestalten	25	35	33	26
9. Lunelauf gestalten und hervorheben; dass Unterspülungen vermieden werden	24	36	22	36
10. Vollzeitbetreuung für Kinder ermöglichen	39	37	16	19
11. Generations übergreifende Begegnungen ermöglichen	29	47	14	22
12. Bürgerbus - Bürgertaxi ermöglichen	26	44	17	27
Summe (1.518 Nennungen)	473	545	214	286
Bewertung in %	31 %	36 %	14 %	19 %

Besondere Bemerkung : *"So´n Büro für so viel Geld, dass kann die Dorfgemeinschaft selbst besser!"*